

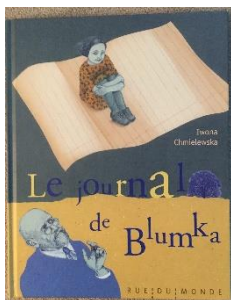


## **Deutsch-französisches Theater- und Kunst-Projekt an der Deutsch-Französischen Grundschule Stuttgart-Sillenbuch**

Kooperationsprojekt der Klassen Cpb (franz. Abt.) und 1b (deutsche Abt.)

**Wann: 2. Halbjahr (Mo 03. – Fr 07. Juli, Ergebnisse am Schulfest Freitag, 7. Juli 2023)**

**Themen: „gemaltes Tagebuch, Freundschaft, Miteinandersein, Stärkung, Sicherheit“**

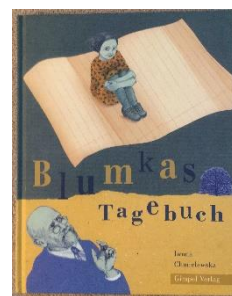


Fortsetzung des Projekts „Le journal de Blumka - Blumkas Tagebuch, Leben im Waisenhaus von Janusz Korczak“ (siehe Sachbericht vom 25.01.2023)

**Teilnehmer\*innen (41 Schüler\*innen ca. 6 Jahre):**

Klasse Cpb: 18 Schüler\*innen der franz. Abteilung

Klasse 1b: 23 Schüler\*innen der deutschen Abteilung



**Projektteam:** Zu Beginn des Treffens stellen sich die Mitglieder des Projektteams kurz vor und erläutern ihre Rollen:

- **Lisbeth Godelu**, Klassenlehrerin der 1. Klasse CPb in der französischen Abteilung der Deutsch-Französischen Grundschule Sillenbuch: pädagogische Führung der Ateliers
- **Anja Koch**, Klassenlehrerin der 1. Klasse 1b in der deutschen Abteilung der Deutsch-Französischen Grundschule Sillenbuch: pädagogische Führung der Ateliers
- **Linda Kreissle**, Theaterpädagogin, Selbsterfahrung kleiner szenischer Darstellungen
- **Elzbieta Mulas**, Kunsterziehung (Dozentin Kunstkurs VHS und Jugendhaus Stuttgart, Freie Künstlerin): Leitung der Mal-Ateliers mit den Kindern
- **Jörg-Henning Rössig**, Projektleitung (Stellv. Vorsitzender u. Geschäftsführer Förderverein Deutsch-Französischer Kultur e.V., Vorsitzender Verein Treffpunkt Polen e.V.): Organisation und Assistenz bei den Ateliers sowie Foto- und Videodokumentation

### **Programm**

Themen für die Theater- und Kunst-Ateliers:

- Ich bin ein Kind. Ich bin gut, wie ich bin. (Stärken zeigen)
- Ich male mich gemeinsam mit den anderen; gemaltes Tagebuch u. ä.
- Freundschaft, Streit, Versöhnung und kleine Szenen aus meiner Welt

Unterschiedliche Schritte und Inhalte:

- *Seit der Aufführung am 28.10.22 des ersten Projekts „Le Journal de Blumka“ haben sich beide Klassen getroffen (zu Weihnachten und im Januar zur Galette des Rois)*
- *Weiterhin gab es zwei gemeinsame Sportsessions, sowie gemeinsames Tanzen zu Fasching und ein Osterfrühstück*
- *Beispiele: Stopptanz und stummes Orchester, als Lockerungsübungen*
- Die Schüler\*innen aus der Cpb stellten den Kindern aus der Partnerklasse 1b Blumkas Tagebuch vor: bilinguales Vortragen (ausgewählte Szenen zweisprachig, ein Tanz mit Musik)



- 
- Zusammenkommen beider Klassen innerhalb der Theater- und Kunst-Ateliers
  - Geplant in (gemischt) deutsch-französischen Kleingruppen (23 + 18 / 3 x 13 Kinder pro Gruppe) die parallel laufen (Klassenzimmer + Musikraum + Petit Gymnase)

Zeitbedarf:

Insgesamt 4 Vormittage von 8:00 - 11:30 Uhr:

Montag 03.07.

Dienstag 04.07.

Mittwoch 5.07.

Donnerstag 6.07.

Freitag 7.07. Schulfest, 17h bis 20 h

mit

- Präsentation der Ergebnisse in einer Bilder-Ausstellung (Kunstwerke der Kinder)
- Thema Freundschaft und Foto- und Audio-Einblicke in die Ergebnisse der Ateliers

Pädagogische Prinzipien und Maßnahmen:

- 1) Theater: Erste Annäherung und Freude am Theaterspielen und – machen (Übungen in kleinen Gruppen und in der großen Gruppe) mit einer Theaterpädagogin
- 2) Kunst: Parallel läuft ein Atelier mit Künstlerin Elzbieta Mulas in kleinen Gruppen (10-15 Kinder), Ziel: Bilder-Ausstellung für das Schulfest am 07.07.23

Geplante Tätigkeiten und Ziele:

- Genre des Tagebuchs vertiefen: Freundschaft, Miteinandersein, Stärkung, Sicherheit (ein gemeinsames Werk für beide Klassen in Deutsch und Französisch)
- Malen, Collagetechnik, Gestalten, gemaltes Tagebuch (mit Elzbieta Mulas)
- Gestik, Mimik, Spiel, Aussprache, beide Sprachen (mit der Theaterpädagogin)
- Die Projektleitung stellt nach dem Ende der Ateliers ein Fotobuch für die beiden Klassen her, nach dem Vorbild des Fotobuchs „Le journal de Blumka“ der Ateliers, die im Oktober 2022 stattfanden.